



Auszug aus der Niederschrift über die 53. Sitzung des Hauptausschusses

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 16.05.2024
Beginn: 17:30 Uhr
Ende: 19:30 Uhr
Ort, Raum: Sitzungssaal des Alten Rathauses in Langenzenn,
Prinzregentenplatz 1

Zur Sitzung anwesend:

Erster Bürgermeister

Habel, Jürgen

Ausschussmitglieder

Durlak, Manfred

Erhart, Wolfgang

Jäger, Alfred

Osswald, Birgit

Plevka, Melanie

Ströbel, Rainer

bis TOP 7

Stellvertreter

Gawehn, Michael

Vertreter für Stadtrat Schwämmlein

Zuhörer aus dem Stadtrat

Ammon, Erich

Meyer, Evelyn

Ritter, Margit

Ruf, Georg

Schendzielorz-Kostopoulos, Jutta

Vogel, Markus

Abwesend / Entschuldigt:

Ausschussmitglieder

Schwämmlein, Gerd

Öffentlicher Teil

1. LEADER-Projekt "Steigerung der Attraktivität der Stadt Langenzenn durch Erstellung von professionellen Kurzvideos"

Sachverhalt:

Der Tagesordnungspunkt wird vertagt.

2. Versorgungssituation Ärzte in Langenzenn

Sachverhalt:

Laut Bedarfsplan der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns (KVB) befindet sich Langenzenn im Mittelbereich Fürth Land und ist wie folgt versorgt (Stand: 22.01.2024):

Facharzt	Versorgungsgrad (%) 22.01.2024	Freie Sitze	Bemerkung	Versorgungsgrad (%) Stand: 13.08.2021
Frauenarzt	104,53	1		105,17
Augenarzt	108,52	0,5	Antrag wurde gestellt und somit fällt dieser 0,5 Sitz weg!	79,79
Hausarzt	110,93	0		105,67
Kinderarzt	111,07	0		117,13
Hautarzt	111,61	0		111,64
Psychotherapeut	113,90	0		109,87
Nervenarzt	116,31	0		99,74
Urologe	121,58	0		96,45
HNO	148,84	0		150,06

Die Verwaltung ist im regelmäßigen Austausch mit der (KVB) bzgl. des Ausbaus der Versorgung in Langenzenn.

Bei der Vergabe der Sitze für spezialisierte fachärztliche Versorgung (fachärztlich tätige Internisten, hier: Gastroenterologie) gehört Langenzenn zur Industrieregion Mittelfranken. Diese Region ist bereits mit einem Versorgungsgrad von 178,04 % überversorgt.

Die allgemein Zahnärztliche Versorgung ergab zum 31.12.2023 einen Versorgungsgrad für Fürth Stadt und Landkreis Fürth von 110,4 %. Auch die kieferorthopädische Versorgung ist in ganz Bayern bei einem Versorgungsgrad von 99,1 % gewährleistet.

Eine aktuelle Liste der Ärzte sowie ärztliche Dienstleister, welche kontinuierlich aktualisiert wird, befindet sich auf der städtischen Homepage (<https://www.langenzenn.de/leben-wohnen/gesundheit>).

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

3. Zuschussantrag des Evang.-Luth. Pfarramtes für ein Außenspielgerät für die KiTa Pustebume

Sachverhalt:

Der Tagesordnungspunkt wird abgesetzt.

4. Zuschussantrag der Volkshochschule Langenzenn e. V. für die Kosten der Aktualisierung der Homepage

Sachverhalt:

Der Tagesordnungspunkt wurde abgesetzt.

5. Bericht über die Finanzsituation im 1. Quartal 2024 (Kassenstatistik)

Sachverhalt:

Gemäß Antrag der CSU-Stadtratsfraktion sollen ab dem Jahr 2024, nach Ablauf eines Quartales, die aktuellen Zahlen über die Einnahmen-/Ausgabensituation, sowie über die Liquiditätslage der Stadt Langenzenn, im Rahmen einer Berichterstattung, dem Hauptausschuss bekannt gegeben werden.

Gruppierungsübersicht - Hauptgruppen

Gruppierung

Nr.	Bezeichnung	
0	Steuern, allgemeine Zuweisungen	2.247.220
1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	3.083.034
2	Sonstige Finanzeinnahmen	112.896
3	Einnahmen des Vermögenshaushaltes	1.686.527
	Summe Einnahmen	7.129.677
4	Personalausgaben	776.013
	Sächlicher Verwaltungs- u. Betriebsaufwand	
5		807.077
	Sächlicher Verwaltungs- u. Betriebsaufwand	
6		962.482
7	Zuweisungen und Zuschüsse	2.111.862
8	Sonstige Finanzausgaben	1.590.714
9	Ausgaben des Vermögenshaushaltes	1.186.186
	Summe Ausgaben	7.434.334
	Saldo	-304.657
Schulden	Schuldenstand 31.03.2024	15.865.722
	Kassenkredit (19.03. bis 31.12.2024)	3.000.000

Zur Sicherstellung der Liquiditätslage der Stadt Langenzenn war es im 1. Quartal 2024 erforderlich einen Kassenkredit in Höhe von 3.000.000 € aufzunehmen. Der Kassenkredit stellt eine kurzfristige Geldhilfe zur Überbrückung vorübergehender Zahlungseingänge dar.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

6. Anträge aus den Stadtratsfraktionen - Bearbeitungsstand

Sachverhalt:

Dem Hauptausschuss wird eine Auflistung der offenen Anträge mit aktuellem Bearbeitungsstand zur Kenntnis gegeben.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

7. Anträge zum Stellenplan 2024 der Stadt Langenzenn

Sachverhalt:

Fachbereich 2:

Städtische Bücherei

Antrag auf Erhöhung der Stellenkapazität für die beiden Stellen der städtischen Einrichtung Bücherei von 17 auf 32 Wochenstunden.

Begründung:

Bestellungen, Vor- und Nacharbeiten zur Aktualisierung und Instandhaltung des Bücherbestandes, Statistiken, Kontaktpflege mit Kitas sowie Unterstützung zur Förderung des Lesebildungsniveaus von Grundschulern, Möglichkeit der Ausweitung von Öffnungszeiten – z.B. zur Nutzung des Lesegartens, Projektangebote.

Kommunale Bibliotheken bieten ein niederschwelliges Bildungsangebot für alle Altersgruppen. Die Nutzung der kulturellen Einrichtung wird von den großen und kleinen Besuchern auch in Zeiten von Social-Media und zunehmender Digitalisierung geschätzt und sollte über eine angemessene Personalkapazität verfügen, um das Medienangebot interessant und vielfältig gestalten und anbieten zu können.

Kitas

Ausweisung von drei zusätzlichen Stellen für pädagogisches Fachpersonal

Die Stelle einer sozialpädagogischen Fachkraft (Erzieher) in Vollzeit, EG S 8a TVöD
Zwei Stellen für sozialpädagogische Ergänzungskräfte (Kinderpfleger) in Vollzeit,
EG S 3 TVöD

Begründung

Aufstockung der Personalkapazitäten aufgrund vermehrter Betreuungsnachfrage im Krippenbereich sowie erhöhter Buchungszeiten im gesamten Kita-Bereich.

Die Stellen werden vorsorglich aufgenommen, um im Bedarfsfall – z.B. Inbetriebnahme einer weiteren Gruppe- Einstellungen vornehmen zu können.

Mittagsbetreuung an der Grundschule

Erhöhung der Stundenkapazität im Bereich der Mittagsbetreuung an der Grundschule um 32 Wochenstunden.

Ausweisung von zwei zusätzlichen Stellen in EG 2 TVöD mit jeweils 14 Wochenstunden, Aufstockung einer Personalstelle von 10 auf 14 Wochenstunden.

Begründung

Die Anmeldungen zur Betreuung von Grundschulern in den Mittags-/frühen Nachmittagsstunden steigt stetig an, sodass im kommenden Betreuungsjahr nicht alle Kinder einen Platz erhalten können, da eine längere Warteliste vorliegt. Die Mittagsbetreuung an der Grundschule musste aufgrund der starken Nachfrage bereits im Vorjahr um eine Gruppe erweitert werden. Voraussichtlich ist im neuen Betreuungsjahr –soweit der Raumbedarf vorhanden ist– die Einrichtung noch einer Gruppe erforderlich. Ein Rechtsanspruch auf Ganztagesbetreuung beginnt im Jahr 2026. Eine Weiterbeschäftigung des städtischen Personals im Rahmen des gewünschten Konzepts, des offenen Ganztages an der Grundschule, ist möglich. Stadträtin Ritter beantragt die Aufstellung eines öffentlichen Bücherregals.

Stadträtin Osswald stellt den Antrag, auf Splittung der Beschlussfassung.

Zum einen soll über die Ausweisung von Stellen im Kita und Mittagsbetreuungsbereich beschlossen werden. Über eine Erhöhung der Stellenkapazität in der Bücherei soll im Rahmen der Haushaltsplanberatungen entschieden werden.

mehrheitlich beschlossen

Dafür: 6 Dagegen: 2

Beschluss:

Der Hauptausschuss beschließt, im Stellenplan 2024 die Stundenkapazität einer Stelle in der Mittagsbetreuung a.d. Grundschule von 10 auf 14 Wochenstunden zu erhöhen.

Des Weiteren beschließt der Hauptausschuss die Ausweisung folgender zusätzlicher Stellen - ausschließlich zu besetzen bei Eröffnung weiterer Gruppen im jeweiligen Betreuungsbe- reich-.

- Städtische Kitas - eine Stelle in Vollzeit für sozialpädagogisches Fachpersonal, Stellenwert S8a TVöD
- Städtische Kitas – zwei Stellen in Vollzeit für sozialpädagogische Ergänzungskräfte, Stellenwert S3 TVöD
- Mittagsbetreuung an der Grundschule – zwei Stellen für Zusatzkräfte mit jeweils 14 Wochenstunden, Stellenwert EG 2 TVöD.

einstimmig beschlossen

8. Haushaltsplanung 2024 der Stadt Langenzenn; hier: Fortsetzung der Vorberatungen

Sachverhalt:

Die Kämmerin informiert anhand einer Auflistung über die zwischenzeitlich aufgetretenen Änderungen des Haushaltsplanentwurfes 2024. Die Mindestzuführung vom Verwaltungs- an den Vermögenshaushalt wird immer noch nicht erreicht und eine Genehmigungsfähigkeit des Haushaltes liegt auch noch nicht vor.

Die Verwaltung beantwortet die von den Fraktionen im Voraus gestellten Fragen.

Zur Vorbereitung für die nächste Sitzung wurde eine Auflistung der noch offenen Punkte zur Entscheidung durch den Hauptausschuss verteilt.

Stadtrat Erhart stellt einen Antrag zu Grundstückskäufen und -verkäufen im Finanzhaushalt. Dieser ist der Niederschrift als Anlage 1 beigelegt.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

9. Mitteilungen

9.1. Bekanntgabe eines Sitzungstermins

Sachverhalt:

Erster Bürgermeister Habel informiert, dass am Donnerstag, den 23.05.2024 eine Sondersitzung des Hauptausschusses zum Thema Haushalt stattfinden wird.